

München, den 14. Januar 2011

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Beim Zustandekommen einer Geschäftsbeziehung zwischen der elementare teilchen GmbH und einem Auftraggeber gelten die hiermit vorgelegten Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Die elementare teilchen GmbH ist jederzeit befugt, die AGBs zu erweitern oder zu verändern. In diesem Fall bekommen die Geschäftspartner eine Benachrichtigung. Wird dieser nicht innerhalb von vier Wochen widersprochen, so gelten die Änderungen als akzeptiert.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind für die elementare teilchen GmbH nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich anerkannt wurden.

2. Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit der Parteien erfolgt vertrauensvoll.

Ergeben sich Abweichungen oder Zweifel an der Richtigkeit der Vorgehensweise oder an der zeitlichen Umsetzbarkeit des gemeinsamen Projektes wird die andere Partei unverzüglich informiert.

Erkennt der Auftraggeber, dass eigene Angaben und Anforderungen fehlerhaft, unvollständig, nicht eindeutig oder nicht durchführbar sind, hat er dies und die erkennbaren Folgen der elementare teilchen GmbH unverzüglich mitzuteilen.

3. Mitwirkungspflicht des Auftraggebers

Der Auftraggeber unterstützt die elementare teilchen GmbH bei der Erfüllung der vertraglich vereinbarten Leistungen.

Hierzu zählt insbesondere, dass Informationen und Datenmaterial rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden, soweit diese für die

Umsetzung nötig sind. Die elementare teilchen GmbH informiert den Auftraggeber über die von ihm für einen reibungslosen Ablauf des Projektes zu leistende Mitwirkung.

Sofern der Auftraggeber im Rahmen der Vertragsdurchführung Materialien zu beschaffen hat, sind diese der elementare teilchen GmbH umgehend in einem gängigen und unmittelbar verwertbaren – möglichst digitalen – Format zu übergeben. Anfallende Konvertierungskosten werden vom Auftraggeber getragen.

Der Auftraggeber stellt sicher, dass die elementare teilchen GmbH die zur Verwertung dieser Daten erforderlichen Rechte erhält.

Die Mitarbeit des Auftraggebers erfolgt auf dessen eigene Rechnung.

4. Beteiligung Dritter

Die elementare teilchen GmbH behält sich vor, bei Notwendigkeit Dritte als Subunternehmer hinzuzuziehen.

Der Auftraggeber wird hiervon in Kenntnis gesetzt, eine ausdrückliche Genehmigung des Auftraggebers ist jedoch nicht erforderlich.

Die Subunternehmer unterliegen selbstverständlich auch allen Regeln der Geheimhaltungspflicht (s. 5).

5. Geheimhaltungspflicht / Datenschutz

Beide Vertragspartner bewahren Stillschweigen über die im Rahmen einer Geschäftsbeziehung erhaltenen Informationen des anderen.

Vertrauliche Informationen werden vom Auftraggeber als solche gekennzeichnet.

elementare teilchen GmbH
Zenettistraße 34
80337 München

Tel 089.7670444-0
Fax 089.7670444-1

Habsburgerplatz 1
80801 München
Tel 089.64299-224

info@elementare-teilchen.de
www.elementare-teilchen.de

Geschäftsführer
Franz Kugelmann
Peter Wimmer

Bankverbindung
Münchener Bank
Konto-Nr. 393 290
BLZ 701 900 00
IBAN DE54 7019 0000 0000 3932 90
BIC GENO DEF1 M01

Handelsregister
München HRB 162 235
Umsatzsteuer ID: DE248722761

6. Leistungsumfang

Der Leistungsumfang wird detailliert im Angebot bzw. Vertrag beschrieben. Die von der elementare teilchen GmbH zu erbringenden Leistungen beschränken sich auf diese Punkte.

Sollten zusätzliche Leistungen erforderlich werden, behält sich die elementare teilchen GmbH vor, diese gesondert in Rechnung zu stellen, falls keine anderen vertraglichen Regelungen getroffen wurden.

Das Firmenlogo der elementare teilchen GmbH darf auf jedem von der elementare teilchen GmbH erstellten Projekt im Impressum erscheinen.

Hat elementare teilchen einen maßgeblichen Beitrag am Projekt geleistet, darf das Projekt in die Referenzliste der elementare teilchen GmbH aufgenommen werden, dies gilt auch, wenn die elementare teilchen GmbH als Subunternehmer auftritt.

Die elementare teilchen GmbH darf ferner die erbrachten Leistungen zu Demonstrationszwecken öffentlich wiedergeben oder auf sie hinweisen, es sei denn, der Auftraggeber kann ein entgegenstehendes berechtigtes Interesse geltend machen.

7. Leistungsänderungen

Bei vom erstellten Angebot abweichenden Leistungen, die vom Auftraggeber angefordert werden, prüft die elementare teilchen GmbH Auswirkungen hinsichtlich Vergütung, Mehraufwand und Zeitplanung und teilt diese dem Auftraggeber mit.

Der Auftraggeber ist daraufhin berechtigt, den Änderungswunsch zurückzuziehen oder zu bestätigen. Der Auftraggeber trägt die durch den Änderungswunsch entstehenden Aufwendungen.

8. Vertragsabschluss

Tritt eine Kündigung seitens des Auftraggebers in Kraft, und hat die elementare teilchen GmbH bereits Leistungen erbracht, wird eine Aufwandsentschädigung entspre-

chend dieser Leistungen, mindestens jedoch in Höhe von 50% des Auftragswertes an die elementare teilchen GmbH fällig.

9. Vergütung

Vertraglich vereinbarte Vergütungen verstehen sich zzgl. der aktuellen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erbringung der vereinbarten Leistung. Die Vergütung ist vom Auftraggeber innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungsstellung ohne Abzug zu entrichten.

Bei einer Vertragsdauer, die vier Wochen überschreitet, werden monatliche Abschlagszahlungen berechnet, die sich an den bereits erbrachten Leistungen orientieren.

Für die Erledigung von Eilaufträgen, deren Anfertigung die Leistung von Überstunden außerhalb der regulären Arbeitszeit (z. B. abends oder über das Wochenende) erforderlich macht, kann ein Zuschlag von 25% in Rechnung gestellt werden.

Die elementare teilchen GmbH ist berechtigt, ab 30 Tage nach Fälligkeit Zinsen in Höhe von 8% über dem Zinssatz für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte der Europäischen Zentralbank zu verlangen. Die der elementare teilchen GmbH sonst zustehenden Rechte bleiben davon unberührt.

Wurden keine Vergütungsvereinbarungen für eine Leistung getroffen, die der Kunde den Umständen nach nicht ohne eine Vergütung erwarten durfte, so sind die für diese Leistungen üblichen Vergütungen zu entrichten.

10. Korrekturen / Abnahme

Der Auftraggeber überprüft die gelieferte Programmierung innerhalb einer Frist von vier Wochen ab Versand bzw. Installation auf deren Vertragsgemäßheit.

Die geleistete Programmierung gilt als abgenommen, soweit nach Ablauf der

Prüffrist für eine weitere Frist von zwei Wochen die Nutzbarkeit der Programme nicht wegen gemeldeter Mängel erheblich eingeschränkt ist.

Der Auftraggeber hat Anspruch auf Mängelbeseitigung. Die Geltendmachung muss unter genauer Angabe des Mangels erfolgen.

Die elementare teilchen GmbH behält sich das Recht vor, auftretende Korrekturen durchzuführen.

11. Haftung

Die elementare teilchen GmbH verpflichtet sich zur größtmöglichen Sorgfalt bei der Durchführung jedes Auftrags.

Die elementare teilchen GmbH haftet für Schäden nur bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz. Bei leichter Fahrlässigkeit tritt die Haftung nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und bei Fehlen garantierter Eigenschaften ein.

Haftung und Schadensersatzansprüche sind auf den Auftragswert beschränkt.

Die elementare teilchen GmbH haftet weder für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Auftraggebers noch für Wettbewerbs- und Warenzeichenrechtliche Zulässigkeit und Eintragungsfähigkeit.

Der Kunde ist zu einer regelmäßigen Datensicherung verpflichtet. Für Datenverlust bzw. Beschädigung übernimmt die elementare teilchen GmbH keinerlei Haftung.

Angaben zu einem bestehenden Berufshaftpflichtvertrag:

Versicherer:
Hiscox AG, Oberanger 28, 80331 München

Räumlicher Geltungsbereich:

Es besteht weltweiter Versicherungsschutz. Für Ansprüche, die vor Gerichten der USA oder Kanadas geltend gemacht werden

oder auf der Verletzung des Rechts dieser Staaten beruhen, besteht nur Versicherungsschutz für Vermögensschäden.

12. Urheberrecht

Die elementare teilchen GmbH überträgt dem Auftraggeber nach vollständiger Bezahlung der erbrachten Leistungen die für den Zweck erforderlichen Nutzungsrechte, bis dahin verbleiben sie bei der elementare teilchen GmbH.

Sofern nicht gesondert vereinbart, verbleiben die Urheberrechte aller für den Auftraggeber erbrachten Leistungen bei der elementare teilchen GmbH.

Urheber- und Nutzungsrechte an von der elementare teilchen GmbH geleisteten Vorarbeiten zur Angebotserstellung verbleiben auch bei Berechnung eines Präsentationshonorars bei der elementare teilchen GmbH.

13. Termine

Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und Umständen im Verantwortungsbereich des Auftraggebers (z.B. nicht rechtzeitiger Erbringung von Mitwirkungsleistungen) hat die elementare teilchen GmbH nicht zu vertreten. Die elementare teilchen GmbH ist berechtigt, die Erbringung der betroffenen Leistung um die Dauer der Behinderung zzgl. einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben.

Die elementare teilchen GmbH verpflichtet sich dem Auftraggeber Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt anzuzeigen. Weitergehende Rechte, insbesondere Schadensersatzansprüche sind diesen Fällen ausgeschlossen.

14. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGBs unwirksam sein, so werden die anderen davon nicht berührt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München